



AMT:	6
Sachgebiet:	62
Vorlagen.Nr.:	2019/279
Datum:	02.12.2019

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	12.12.2019	nicht öffentlich	zur Vorberatung
Stadtrat	12.12.2019	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 02.12.2019 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 02.12.2019 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Johannes Schrauth	Zimmer: 4.4
E-Mail:	johannes.schrauth@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-6202

Kaiserstraße 17 - Erweiterung Rathaus
Auftragsvergabe nach VOB/A für Erd-, Mauer-, Betonarbeiten und Zimmer-, Holzbauarbeiten

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Rohbauarbeiten an der Kaiserstraße 17 wird an die Firma Schardt Bau GmbH, 97318 Kitzingen vergeben.
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 378.150,85 € brutto.
3. Der Auftrag für die Zimmererarbeiten an der Kaiserstraße 17 wird an die Firma Hartmann Zimmerei und Holzbau GmbH, 97346 Nenzenheim vergeben.
Die geprüfte Angebotssumme beträgt 143.174,85 € brutto.
4. Die erforderlichen Mittel auf der Haushaltstelle 1.0600.9454 werden von 2,705 Mio. € auf 3,168 Mio. € erweitert.

Sachvortrag:

1. Ausgangslage

Am 01.12.2016 hat der Stadtrat den Grundsatzbeschluss über die künftige Nutzung der Kaiserstraße 17 gefasst. Es bestand Einverständnis, die Immobilie Kaiserstraße 17 für die Bedarfe der Stadtverwaltung zu nutzen. Das Architekturbüro Geiger, Kitzingen, wurde auf Basis der vorgelegten Konzeptplanung beauftragt. Die erforderlichen Fachplaner wurden ausgewählt und es wurden Voruntersuchungen zusammen mit dem Bay. Landesamt für Denkmalpflege ausgeführt. Parallel dazu fanden innerhalb der Verwaltung ämterübergreifende Abstimmungen statt. Dank einer Einigung mit dem Nachbarn konnte der Hinterhof neu geordnet werden mit dem für die Stadt Kitzingen äußerst wertvollen Effekt, auf allen Ebenen einen zusätzlichen Büroraum zu bekommen.

2. Kostenberechnung / Finanzierung

Im Sitzungsantrag vom 01.12.2016 wurde ein Kostenrahmen vom Architekt Geiger über ca. 2.705.000,- € benannt. Der Kostenansatz wurde für die Mittelbereitstellung auf der Haushaltsstelle 1.0600.9454 herangezogen.

Das Architekturbüro Geiger hat nun im Rahmen der Leistungsphase 3 eine Kostenberechnung zusammengestellt.

<u>Kosten gemäß DIN 276</u>	<u>Summe</u>
100 Grundstück	0,00 €
200 Herrichten und Erschließen	5.000,00 €
300 Bauwerk – Baukonstruktion	1.677.383,57 €
400 Bauwerk – Techn. Anlagen	650.208,86 €
500 Außenanlagen	0,00 €
600 Ausstattung und Kunstwerke	130.650,10 €
700 Baunebenkosten	704.322,62 €
Summe KG 100 bis 700	≈ 3.168.000,00 €

Die Erhöhung der Haushaltsstelle von 2,705 Mio. € auf 3,168 Mio. € entspricht einer Differenz von 463.000,- €. Die Erhöhung um ca. 15% ist weiteren Erkenntnissen von Voruntersuchungen und Fachplanungen in der Baudenkmalanierung Kaiserstraße 17 geschuldet. Auf Grundlage der Untersuchungen wurde ein Spezialtiefbau für die Gründung notwendig, es werden Mikropfähle eingebaut. Hinzu kommen die Erkenntnisse und Forderungen im Bereich Brandschutz und dass die neuen Büros klimatisiert werden und auf dem Innenhof-Flachdach ein Edelstahlblechdach montiert wird.

3. Aktueller Stand – Bepreiste Leistungsverzeichnisse Bauabschnitt I

Die Baustelle wird in drei Abschnitten eingeteilt. Folgende Summen ergeben sich:

Bauabschnitt I	Kaiserstraße 17	1.971.000,00 €
Bauabschnitt II	Aufzug und Treppe	457.000,00 €
Bauabschnitt III	Einwohnermeldeamt	740.000,00 €
		<hr/>
		3.168.000,00 €

Für den ersten Bauabschnitt sind gemäß Kostenberechnung 1.971.000,- € erforderlich. Aktuell liegen bepreiste Leistungsverzeichnisse für den Bauabschnitt I mit einer Gesamtsumme von 1.447.010,73 € vor, entspricht 73,42 %.

4. Aktueller Stand - Planung

- Die Baugenehmigung ist im April 2019 im Sachgebiet Hochbau eingegangen.
- Das Brandschutzkonzept liegt ebenfalls vor. Die Brandschutzprüfung und die BI-Bescheinigung liegen seit Mai 2019 vor.
- Der förderrechtliche Bewilligungsbescheid von der Regierung von Unterfranken liegt seit September 2019 vor.
- Die Fachplaner haben die jeweiligen Leistungsverzeichnisse der Fachdisziplinen erstellt und werden sukzessive auf den Markt gebracht.

5. Vergaben

Rohbauarbeiten

Vergabevorschlag:	Schardt Bau GmbH, Kitzingen
Gründe:	Wirtschaftlichstes Angebot
geprüfte Angebotssumme:	378.150,85 € (brutto)
Kostenberechnung:	288.890,95 € (brutto)

Zimmer- und Holzbauarbeiten

Vergabevorschlag:	Hartmann GmbH, Nenzenheim
Gründe:	Wirtschaftlichstes Angebot
geprüfte Angebotssumme:	143.174,85 € (brutto)
Kostenberechnung:	138.355,36 € (brutto)

Momentan handelt es sich um die ersten Vergaben von Bauleistungen beim Bauvorhaben Kaiserstraße 17, Erweiterung Rathaus.

6. Weiteres Vorgehen

Die Abbrucharbeiten haben bereits begonnen und werden im Dezember 2019 fertiggestellt. Zu Beginn des Jahres 2020 werden die Rohbauarbeiten starten. Der Bauablauf ist in drei Bauabschnitten eingeteilt, nämlich Kaiserstraße 17, Aufzug (Kaiserstraße 15) und Einwohnermeldeamt (Kaiserstraße 15). Die Immobilie Kaiserstraße 17 und der Einbau des Aufzugs soll Ende 2021 abgeschlossen sein. Im Jahr 2022 wird das Einwohnermeldeamt saniert.